

[KJP] Fähigkeit neue Beziehungen zu Gleichaltrigen einzugehen [F] (0 - J)

Fähigkeit mit Gleichaltrigen in eine soziale Interaktion zu treten und in dieser Interaktion eine Beziehung einzugehen.

4: volle Fähigkeit

Fähigkeit eine Beziehung aufzunehmen

- kann die soziale Interaktion zu Gleichaltrigen aufrechterhalten und hält so die Beziehung im Fluss (z.B. erzählt angemessene Anekdoten
- teilt Gefühle in angemessener Form)

3: überwiegend vorhandene Fähigkeit

Hat Schwierigkeiten, eine Beziehung zu Gleichaltrigen aufrechtzuerhalten. Dies führt zu einer verzögerten Interaktion. Durch geringe Unterstützung (z.B. Motivation) wird die fortlaufende Beziehung nicht unterbrochen.

- kommuniziert mehrheitlich in angebrachter Weise
- zeigt mehrheitlich angemessenes Verhalten
- zeigt selten Gefühle in unangebrachter Form
- Unbehagen in sozialen Interaktionen
- zieht sich gelegentlich zurück

2: gering vorhandene Fähigkeit

Kann zu Beginn eine Beziehung zu Gleichaltrigen aufbauen, hat aber erhebliche Schwierigkeiten sie aufrechtzuerhalten. Auch durch ausgeprägte Unterstützung (z.B. Übernahme der Kontaktaufbahnung) kann die Beziehung nicht aufrechterhalten werden.

- kommuniziert mehrheitlich in unangebrachter Weise
- zeigt in der Mehrzahl unangemessenes Verhalten
- zeigt häufig Gefühle in unangebrachter Form
- ist passiv in der Interaktion
- Rückzugstendenzen

1: keine Fähigkeit

Unfähigkeit eine Beziehung zu Gleichaltrigen aufzunehmen. Kontaktaufnahmen zu Gleichaltrigen brechen regelmäßig ab.

- kommuniziert in unangebrachter Weise
- zeigt immer unangemessenes Verhalten
- zeigt Gefühle immer in unangebrachter Form
- isoliert sich

n.b.

Einschätzung derzeit nicht möglich, weil Item bzw. seine Ausprägung weder beobachtet noch erfragt werden kann.

- Schäfer, S. (2010): GARF (Global Assessment of Relational Functioning) Skala zur globalen Erfassung des Funktionsniveaus von Beziehung. (www.praxis-schaefer.de, 04/2013)

- Zimmermann J (2009): Beziehungskonzepte und der Umgang mit begrenzten Bedürfnissen – Eine qualitative Studie zum Zusammenhang zwischen Beziehungskonzeption, Beziehungshandeln im Umgang mit begrenzten Bedürfnissen und den Auswirkungen auf die Beziehungsqualität.; Dissertation; Universität Kassel.

Legende:

[B] = epaPSYC-B (Basisassessment Psychiatrie); [B+] = epaPSYC-B+ (erweitertes Basisassessment, z.B. Gerontopsychiatrie);

** = epaPSYC-EM (Emergency - Notfallassessment); [KJP] = epaPSYC-KJP (Kinder- und Jugendpsychiatrie)

Inhalte urheberrechtlich geschützt! Rechteinhaber: ePA-CC GmbH, Wiesbaden (www.epa-cc.de)